



Stadt Ulm 89070 Ulm

CDU/UfA-Fraktion  
Rathaus  
Marktplatz 1  
89073 Ulm

10.06.2024

### **Vororttermin Böfingen Straßenbahn**

- Ihr Antrag Nr. 77 vom 22.05.2024

Sehr geehrte Frau Stadträtin Münch,

vielen Dank für ihren Antrag vom 22.05.2024 hinsichtlich der Unfälle zwischen Straßenbahn und Kraftfahrzeugen am Übergang Buchenlandweg.

Am 06.05.2024 fand bereits eine sogenannte Verkehrsschau am Unfallort statt. Sie ist obligatorisch bei Unfällen mit tödlichem Ausgang. Teilnehmende waren die SWU, die technische Aufsichtsbehörde für den Schienenverkehr, die Polizei sowie die städtische Verkehrsbehörde mit Verkehrsplanung und Verkehrstechnik.

Die Umstände vor Ort wurden explizit untersucht und gemeinsam bewertet. Im Bestand befindet sich schon jetzt eine Ampelanlage, die aus Sicht der bisherigen drei polizeilich aufgenommenen Unfallgeschehen in Abbiegerichtung der Unfallkraftfahrzeuge eine dreifache Rotlichtsicherung beinhaltet. So ist - bei Anfahrt der Straßenbahn - am Haltebalken die Kreuzung zweifach mit Rotzeichen gesichert. Hinter der Kreuzung, kurz vor Querung der Gleise, befindet sich ein sogenannter Wiederholer mit Rotlicht.

Dem Grunde nach handelt es sich somit bereits um eine sehr hohe technische Sicherheitsstufe, die aber dennoch in drei Fällen und in gleichartiger Weise übersehen worden ist. Anlässlich der nun vorliegenden Häufigkeit und Schwere, wurden vor Ort bereits mögliche Maßnahmen besprochen. Im vorläufigen Ergebnis soll die Sicherheitsstufe der Ampelanlage nochmals erhöht werden im Wege einer Vollsignalisierung.

Ebenso wird die bauliche Ergänzung der Einmündung, um den Abbiegewinkel der vorliegenden Unfallrichtung zu entschärfen geplant. Vollsignalisierung bedeutet zudem in der Anwendung, dass die Fahrbahn zum Linksabbiegen nur auf Aufforderung mittels Schleifensteuerung freigegeben wird. Damit wäre bereits optisch die Anfahrt des Individualverkehrs von Weitem gesperrt und würde nur bei Auffahrt auf die Abbiegespur freigegeben, bei Sperrung der übrigen Verkehrsbeziehungen. Mit diesen Maßnahmen sollte ein mögliches Übersehen der Sicherung praktisch ausgeschlossen werden.

Gemeinsam mit der SWU wird meine Verwaltung die besprochenen Maßnahmen während der Zeit des Schienenersatzverkehrs in den Sommerferien, also Anfang August 2024, umsetzen, damit sich das in den Folgen höchst tragische Unfallgeschehen vom 04.04.2024 sowie die weiteren Unfälle nicht wiederholen.

Freundliche Grüße

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Martin Ansbacher', with a stylized flourish extending to the right.

Martin Ansbacher